

Offroad-Fans wählten ihre Lieblinge

63 089 Leser der Fachzeitschrift „Off Road“ haben abgestimmt und ihre Favoriten gekürt. Zur Wahl standen 127 Modelle in 13 Kategorien. Der Sieg in der Klasse „Geländewagen bis 40 000 Euro“ (maximaler Einstiegspreis) ging an den gerade erst neu erschienenen Jeep Cherokee, während die G-Klasse von Mercedes-Benz den ersten Platz in der Preiskategorie darüber belegte.

Bei den subkompakten SUV trug der Opel Mokka den Sieg davon, während der Porsche Macan bei den SUV vorne lag. Er wurde zugleich „Bester Newcomer“. Mit dem Cayenne landete in der Kategorie Luxus-SUV ein weiterer Porsche ganz oben. Als bester Crossover ging der Audi Q3 aus der Abstimmung hervor, und der Audi A6 Allroad Quattro wurde zum besten Luxus-Crossover gewählt. Beliebtester Klassiker wurde der Jeep Wrangler, und bei den Pick-ups eroberte sich der Volkswagen Amarok den ersten Platz. In der Kategorie Sonderfahrzeuge verteidigte der Unimog seinen Titel, während der Mercedes-Benz G 63 AMG 6x6 die Tuning-Krone erhielt. Zum besten Offroad-Reifen kürten die Leser den Goodyear Wrangler Duratrac. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Jeep Cherokee Trailhawk.



Mercedes-Benz G 350.



Opel Mokka.



Porsche Macan S Diesel.



Porsche Cayenne S Diesel.



Audi Q3.



Audi A6 Allroad Quattro.



Jeep Wrangler.



Volkswagen Amarok.



Mercedes-Benz Unimog.



Mercedes-Benz G 63 AMG 6x6.



Goodyear Wrangler Duratrac.
